

Neues Zentralgefängnis öffnet seine Tore für Bevölkerung

Lenzburg Ein Gefängnis von innen sieht man zum Glück selten. Die Gelegenheit dazu gibts nächsten Samstag.

«Zum letzten Mal für lange Zeit», teilt die Justizvollzugsanstalt Lenzburg (JVA) per Mediencommuniqué mit, öffnet das neue Zentralgefängnis in Lenzburg sein Tore für die Bevölkerung. Bei einem Rundgang kann der Betrieb eines modernen Gefängnisses besichtigt werden: von der Anlieferung und Eintrittskontrolle über den Sicherheitstrakt, den Zellen bis hin zu den Einvernahmerräumen und Besuchsbereichen.

Das Zentralgefängnis ist Teil der JVA. Es ist in erster Linie ein Untersuchungsgefängnis mit Spezialabteilungen. Dazu gehören die Abteilungen 60 plus, eine Frauenabteilung, eine Jugendabteilung und der Sicherheitstrakt (Sittrak).



Das Zentralgefängnis ist in erster Linie ein Untersuchungsgefängnis mit Spezialabteilungen.

ZVG

Vor den Mauern präsentiert die Justizvollzugsanstalt verschiedene Arbeiten aus den Abteilungen im Strafvollzug und verkauft Produkte aus den Gewerbebetrieben der Landwirtschaft und der Hauswirtschaft. Das Hotel Krone in Lenzburg führt eine Festwirtschaft.

«Es kommt nicht oft vor, dass ein Gefängnis offen ist», schreiben die Verantwortlichen. Deshalb werde davon ausgegangen, dass sehr viele Leute die Chance packen und an den Tag der offenen Tür kommen. Es sei ratsam, seinen Besuch möglichst früh zu machen. Lenzburgerinnen und Lenzburger kommen am besten zu Fuss oder mit dem Velo. Es besteht keine direkte Zufahrt zum Zentralgefängnis. Ein Shuttle-Bus ab Parking Birren, Seon, ist organisiert.

Tag der offenen Tür im Zentralgefängnis Lenzburg, Wilstrasse: Samstag, 30. April, 8 bis 17 Uhr.